[31366] mit lebhaftem Fremdenvertehr fuche ich einen flotten jungen Behilfen, welcher die englische Sprache beherricht. Un= gebote gefälligft unter Biffer W. B. # 345. 3. Boldimar.

Leipzig. [31374] Für eine Buch= u. Bapierhandlung, verbund. mit Buchdruderei, in einer Brovin= gialftadt Cachfens wird für 1. August ein tüchtiger junger Behilfe gefucht, ber den Chef vollftändig vertreten fann Gehalt bei ganglich freier Station 25 bis 30 M monatlich. Angebote mit Angabe der Mili= tarvethältniffe unter A. E. 50 befordert Berr Mudolph Bartmann, Leipzig.

[31288] Die Stelle eines erften Be= hilfen ift in meiner Buchhandlung gu befegen. Ich reflettiere dabei auf eine tüchtige Rraft, umfichtig und gewandt in allen ichriftlichen Arbeiten, fowie im Berfehr mit einem befferen Bublitum. Eintritt Anf. Septemb., fpateftens 1. Df= tober ermunicht. Rur in jeder Beziehung gut empfohlene Berren, die auch im ftande find, mich vortommenden Falls gu vertreten, wollen fich unter Ginfendung von Beugnisabschriften und womöglich Photographie an mich wenden. Angabe der Gehaltsanfprüche erwünscht

Mannheim. Julius Dermann.

[31348] Ein fathol. Sortimentsgeschäft in einer Großstadt fucht einen jungern fubb. herrn fathol. Ronfession und von durchaus vertrauenswürdigem Charafter als Be= hilfen. Rur gang tüchtige und gut empfohlene Berren, benen an einem längeren Berbleiben im Beschäft gelegen ift, wollen fich melben u. curriculum vitae nebft Photogr. unter Z. Z. # 31348 an die Gefchaftsftelle b. B.B. einfenden.

[31347] Gefucht für einen ausgedehnten tatholischen Berlag ein bis zwei tüchtige, jungere Behilfen, denen an einem längeren Berbleiben gelegen ift. Die Reflettanten muffen fatholifch und durchaus foliden Charafters fein und eine gute Sandidrift befigen; folche mit Sprachfenntniffen werden bevorzugt. Rur vorzüglich empfohlene herren wollen fich melben unter Einfendung eines curriculum vitae und Abichrift der Beugniffe unter Z. Z. # 31347 an die Beichafts ftelle des B.=B.

[31174] Bum 1. Oftober fuche ich für den 2. Behilfenpoften einen durchaus zuverlaf. figen jungen Mann, beffen Sauptbeichaf= tigung die Rundenbedienung fein foll. Es wollen fich daher gef. nur Berren melden, die gute Berfaufer find und verfteben, mit einem feinen Bublifum umzugeben. Berlin W. 64.

2. Schoppmener's Buchh. B. Domborg.

[31112] Für 1., refp. 15. September 1896 fuche einen zweiten Behilfen für Rontinuation u. Lefegirfel. Unfangsgehalt 75 M. G. Rehfeld'iche Budh. Pojen.

[31058] Zum möglichst sofortigen Antritt wird ein tüchtiger Gehilfe gesucht, welcher der englischen Sprache mächtig ist, gute Kenntnisse im Kunsthandel besitzt und ein flotter Verkäufer sein muss. Angebote mit Zeugnisabschriften, Gehaltsansprüchen und Photographie erbittet

Th. Lichtenberg Nachf. Max Sinz Kunsthandlung in Dresden.

gewandt im Verkehr mit dem Publikum und an umsichtiges selbständiges Arbeiten in tüchtiger Schule gewöhnt, zu baldigem Eintritt gesucht. Zeugnisse, mögl. v. personl. Empfehlung des seith. Prinzipales begleitet, in Abschrift erbeten.

Heinrich Schöningh,

Verlag; Sortiment; wissensch. Antiquariat in Münster i. W.

[31306] In meiner Buchhandlung mit Nebenbranchen findet zu August oder später ein Gehilfe, der an flottes Arbeiten gewöhnt ist, angenehme Stellung. Herren, die bereits einen ähnlichen Posten bekleidet haben und befähigt sind, die buchhändlerischen Arbeiten vollständig zu übernehmen, werden gebeten, Zeugnisse mit Gehaltsansprüchen einzusenden.

Werdau i. S. Otto Berger. [31291] Bei mir kann ein junger Mann als Volontär eintreten. Tüchtige buchhändlerische Vorbildung sowie einige Kenntnisse der französischen Sprache sind Bedingung. Bei zufriedenstellenden Leistungen wird bald entsprechendes Salär gewährt. Herren, die sich im Universitätsbuchhandel u. Fremdengeschäft weiter ausbilden wollen, bietet sich

hier eine günstige Gelegenheit. Bern (Schweiz), Juli 1896.

W. Goepper Buch- & Kunsthandlung.

[31364] In meinem Sortiment ift eine Behilfenftelle gu befegen. 3ch reflettiere auf einen umfichtigen jungen Mann, ber vermöge angenehmer Umgangsformen mit befferem Bublitum vertehren fann. Bute Danbidrift unerläglich, Sprachfenntniffe er= municht. herren, die bereits in Universitats= ftädten gearbeitet, haben den Borgug.

Friedrich Cohen in Bonn. [31167] Ein jungerer Behilfe mird fur eine fatholifche Berlagsbuchhandlung Guddeutich= lands ju möglichft baldigem Eintritt gefucht. Angebote mit Beugnisabschriften u. Photographie unter A. Z. # 31167 an die Ge. fchäftsftelle d. B.=B. erbeten.

Gesuchte

Gehilfen- und Lehrlingsstellen.

In diefer Abteilung beträgt ber Anzeigepreis auch für Richtmitglieder des Borfenvereins nur 10 & pro Beile.

[31252] Für einen jungen Mann von 20 Jahren, der bereits 2 Sem. studiert u. sein Jahr als Freiwilliger abgedient hat, wird zum 1. Oktober, event. auch früher, eine Stelle in einem grösseren Sortiment als Volontär gesucht.

Angebote mit Angaben der Bedingungen unter 31252 d. d. Geschäftsstelle d. B.-V. erbeten,

[30657] Für einen mir persönlich bekannten Behilfen, ber vor einem Jahre feine Lehrzeit beendigt hat und der g. Bt. in einem größeren Sortimentsgeschäft thatig ift, fuche ich ander= weitig einen inftruftiven Boften gum 1. Oftober.

3d tann ben jungen Dann beftens empfehlen.

Ungebote erbitte ich unter Z. Z. 44. Leipzig. Fr. Boldmar.

[30933] Wir fuchen auf fofort ober fpater für einen unserer früheren jungen Leute eine paffende Stellung. Derfelbe ift mit allen im Sortiment portommenden Arbeiten voll= fommen vertraut und besitt Gewandtheit im Berfehr mit einem feinen Bublifum.

hamburg, 11. Juli 1896. Berold'idje Budhandlung.

Für ein Sortimentsgeschäft | [23473] Tüchtiger Sortimenter (kath.), [31283] Für einen jungen Mann, der feine dreifährige Lehrzeit bei mir beftanden hat und mit allen Arbeiten des Sortiments, fo= wie auch teilweise mit benen des Berlags vertraut ift, suche ich jum 1. September b. 3. Stellung.

Ergebenft 3meibruden, 1. Juli 1896.

Mt. Ruppert. [31349] Melterer Buchhandler (37 3.), evang., feit ca. 20 Jahren im Buch= handel thatig, im Sortiment u. Reben= branden, auch Berlag, Buchbruderei und Unnoncenmefen mohl erfahren, langere Jahre felbitandig gemefen, der frang. Sprache machtig, forretter rafder Arbeiter, fucht, geftügt auf la. Empfehlung, jum 1. Oftober b. 3. Stellung. Bevorzugt mird dauernder Boften, mofich Suchendereine Leben #= ftellung ichaffen fonnte.

Bef. Angebote unter F. C. H. 31349 an d. Beichaftsftelle d. B. : B. erbeten. [31387] Militarfr. Cortimenter, 3. 3t. in einem größeren Gortimente, 26 3. alt, 8 Jahre im Buchhandel, gewandt im Berfehr mit dem Bublifum, an rafches, ficheres und felbständiges Arbeiten gewöhnt, vertraut mit Rebenbranchen, fucht, geftügt auf langjähr. Beugniffe, jum 1. Oft. Stellung.

Bef. Angebote erbeten unter W. M. G. 1870. Breslau, hauptpostlagernd.

[31386] 3. Sortimenter, 5 Jahre beim Fach, fucht jum 1. Oft Stellung in einem lebh. Sort. Suchender befigt genugende buchholr. u. fprachl. Renntniffe. Gef. Ang. d. d. Be= ichäftsftelle d. B.=B. u. L. # 31386.

[31206] Junger Buchh., fath., feit mehreren Jahren zweiter Behilfe in e. b. größten fath. Sortiments= und Berlagsgeschäfte Rordweft= deutschlands, fucht, geft. a. beste Beugnisse, jum 1. Ottober anderweitig Stellung. Bef. Angeb. mit Angabe d. Behaltes u. d. näheren Bedingungen unter H. K. A. # 31206 an die Beichäftsftelle d. B.= B.

[31204] E. erfahrener Antiquar m. Dochschul= bildung, verfiert in Gin= u. Bertauf, Ratalogi= fieren 20., feit ca. 21 Jahren ununter brochen in f. Berufe thatig, fucht unter beicheid. Anfangsgehalt (ca. 1500 .6) f. Poften gu andern. Gef. Angebote unter A. O. 31204 an die Beichaftsftelle b. B.B. erbeten.

[31050] Sort. Behilfe, Bymn. Dberfet., milis tarfr., 5 3. im Buchhandel, Stenograph mit flotter Dandichr., fucht, auf gute Beugn. ge= itugt, g. Oft. d. 3. bauernde Stellung im Berl., ev. querft als Bolontar gegen Bergus tung. Bef. Ungebote unter N. R. 31050 burch die Beichäftsftelle des B.=B.

[31388] Ein junger Mann, ber bas Gym= nafium abfolviert und feine Lehrthätigfeit im Buchhandel foeben beendet hat, fucht unter bescheidenen Unsprüchen Stellung.

Ungebote bitte unter H. E. Berlin SW., Markgrafenstraße 21 einzufenden.

[30881] Militärfreier Gehilfe mit guten Zeugnissen, 25 Jahre alt, 8 J. im Sortiment, im Zeitungs- u. Inseratenwesen bew. und augenblicklich im Verlag thätig, sucht zum 1. Okt. dauernde Stellung. Gef. Angeb. u. # 30881 an die Geschäftsstelle d. B.-V.

[31280] Gin im Sortimentsbuchhandel fomie beffen Rebengweigen erfahrener Behilfe, 28 Jahre alt, fucht jum 1. Oftober d. 3. felbftandige, bauernbe Stellung.

Bef. Angebote unter R. D. # 31280 durch die Beichäftsftelle des B.= B. erbeten.